

Unsere Website-Freunde beteiligen sich auf ihre eigene Weise an der...

Unsere Online-Seite, Freunde, nimmt auf ihre eigene Weise an der großen Feier unserer nationalen Entstehung am 25. März teil und veröffentlicht das 15. Kapitel des neuen Buches von Theodoros D. Koutsovangelis, „Ancient Aphetes-heute-day PLATANIA of Southern Pilion: With.“ Berechnung und ʾ ein Traum“. Es wurde am 23.7.2022 von der Vereinigung PLATANIA, UNSERES DORF, in Zusammenarbeit mit der Region Thessalien – Regionaleinheiten Magnesia und Sporaden in THETIDEIA veröffentlicht und präsentiert, Gedenkfeiern, die jeden Sommer in Platanias stattfinden. KAPITEL 15. PLATANIAS IM 19. JAHRHUNDERT. DIE REVOLUTIONEN VON 1821 UND 1854 Wahrscheinlich zu Beginn des 19. Jahrhunderts – zunächst von Promyrioten aus benachbarten Siedlungen, die Fischerei und Seehandel betrieben oder Ländereien in der Gegend besitzen, und später von Siedlern aus anderen griechischen Regionen – wurde diese erbaut gilt als eigenständige Siedlung an der Stelle der antiken Apheter von Platanias und entwickelt sich langsam zum größten Weingut von Promyrio. Als sicheres Hafen- und Transithandelszentrum erlangt es nach und nach

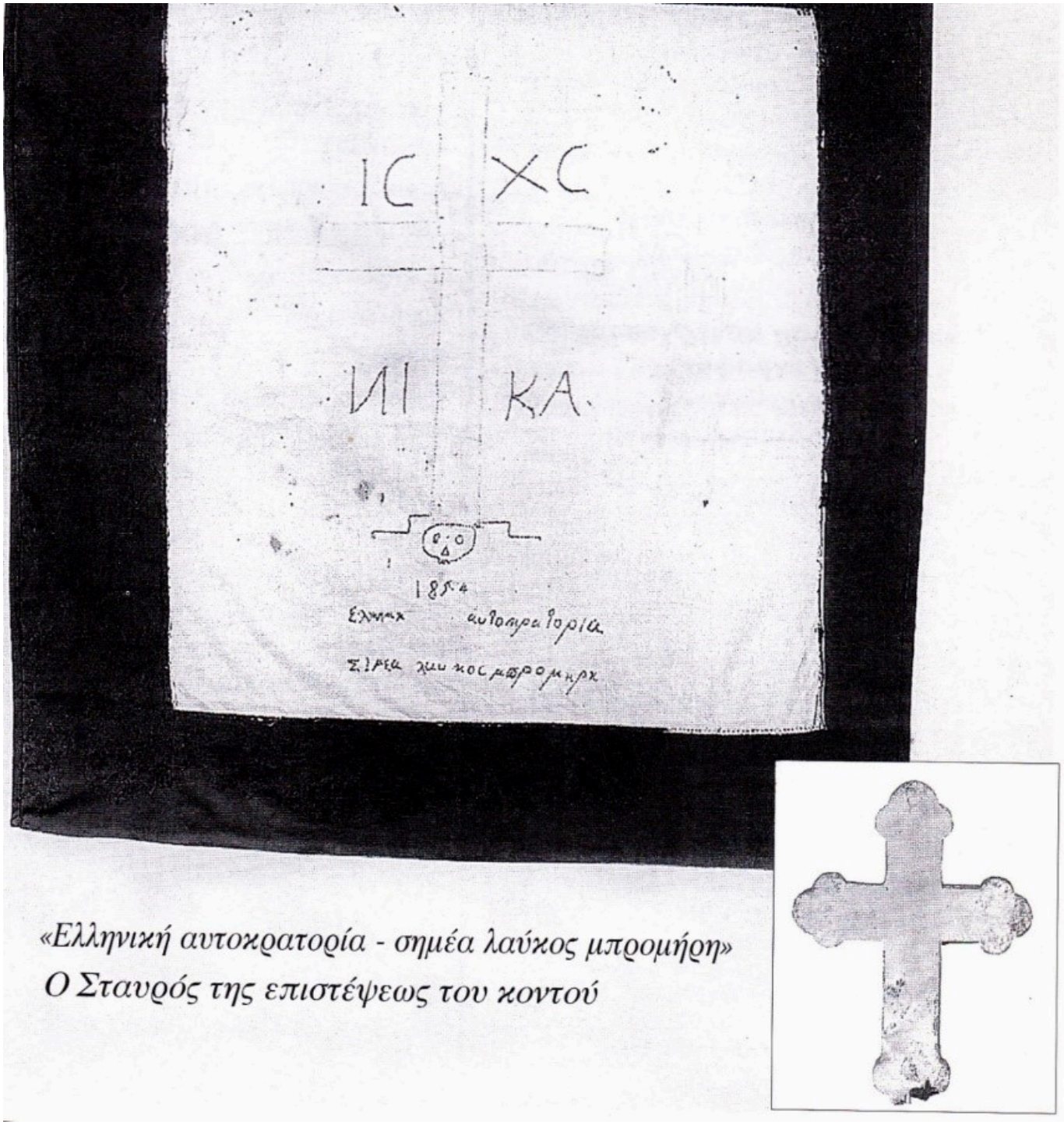
Quelle:
https://blog.kumhofer.at/unsere-website-freunde-beteiligen-sich-auf-ihre-eigene-weise-an-der/

seine eigene wirtschaftliche, soziale, historische und kulturelle Einzigartigkeit. Mit Beginn der Revolution in Thessalomagnesien am 7. Mai 1821 kam eine Truppe von 400 Männern unter der Führung des Promyriot-Generals George Damtsa (Zorba) von Platanias nach Volos und nahm an allen Schlachten in Thessalomagnesien teil. Nachdem die Türken vergeblich versucht hatten, G. Damtsa zu verhaften, zerstörten sie am 8. Mai 1823 Promyri und seine Siedlungen, zündeten die Häuser an und schlachteten die meisten Einwohner ab. 1, 2, 3, 4 Von Katigiorgis, den Trochalas 5 und die Zorbades werden Platanias während der Revolution von 1821 passieren, um gegen die Türken zu kämpfen oder um Nachschub zu holen. Hier, in Platanias, wird die Kurzgeschichte des skiatischen Schriftstellers Alexandros Papadiamantis „Eros-Helden“ ein glückliches, christliches Ende erhalten. 6 Hier, in Platanias, wird am 23. März 1854 der promyriotische Kommandant Nikolaos Filaretos 7, 8 mit ausschiffen drei Segelschiffe und 310 Freiwillige aus Istiaea, Nord-Euböa, um das Banner der Revolution im Glockenturm von Promyrio zu hissen, die Führer unseres Dorfes und des benachbarten Lafkos davon zu überzeugen, eine revolutionäre Erklärung zu unterzeichnen und den revolutionären Puls in Thessalien zu verbreiten Festland Griechenland! ——————————————————– —- 1. Nachrichtenmagazin Promyriotika: Informationen über das Promyrio-Massaker von Vangelis Skouvaras, Yiannis Kordatos und Georgios Filaretos (1896), S. S. Ausgabe 61, Mai/August 2008, S. 15-16. 2. Skouvaras Vangelis: Von der Wiese der Tradition, Pelioritika I‘. Verlag „Aster“. Athen, S. 164-169 und 189. 3. Kordatos K. Giannis: Geschichte der Provinz Volos und Agia von der Antike bis zur Gegenwart, S. S., S. 315, 666 und 740. 4. Filaretos Georgios: Das Massaker von Promyrio am 8. Mai 1823. In Athen, 1896. 5. Die Damtzeiko-Hütte der Trochalos – bis zur deutsch-italienischen Besatzung ein Unterschlupf und Versorgungsort – wurde in einer Mitgiftvereinbarung (1905) der Blutsnachfahrin der Damtzai-Familie, Eupraxia Damtzas, übergeben, als sie Dimitris‘ Vater heiratete , Theodoros Koutsovangelis. (Siehe Koutsovangelis Theodoros: In the rains of wrath, op. S., S. 18-23). 6. Papadiamantis Alexandros, „Eros – χροç“, Apanta, Hrsg. Mich. Peranthi, Bd. A. Ed. Typos SA, S. 204–218. 7. Stamos Kotoulis: Magazin „Promyriotika News“, Ausgabe 71. September-Dezember 2011, S. 4-5, und Ausgabe 55, Mai-August 2006, S. 7-10. 8. Thomas Giorgos: Promyri 25. März, Der Beginn der Pelioritischen Revolution von 1854. Zeitschrift „Promyriotika neiva“, Ausgabe 48, Januar-April 2004, S. 1 und 6-8.

Quelle:
https://blog.kumhofer.at/unsere-website-freunde-beteiligen-sich-auf-ihre-eigene-weise-an-der/



Quelle:
https://blog.kumhofer.at/unsere-website-freunde-beteiligen-sich-auf-ihre-eigene-weise-an-der/



«Ελληνική αυτοκρατορία - σημέα λαύκος μπρομήρη»
Ο Σταυρός της επιστέψεως του κοντού

Quelle:
https://blog.kumhofer.at/unsere-website-freunde-beteiligen-sich-auf-ihre-eigene-weise-an-der/

Αποστόλης Βαγούλης

Αναγγελία

2. Σ'όλου του γκόσμου ξαστεριά

Σ'όλου του γκόσμου ξαστιριά,σ'όλου του γκόσμου ήλιους,
στο δόλιο το Μπρουμίρι μας καπνός κι αντάρα βγαίνει.
Χτυπούν οι Τούρκοι με σπαθιά τους άμοιρους κατοίκους,
κι οι δρόμοι εγεμίσανε με αίματα και σάρκες,
κι ένα πουλί,μαύρο πουλί,στέκεται και λαλάει:
Τι 'ν' του κακό απ 'έκαναν οι μαύροι Μπρομιριώτες
και κείτονται στα αίματα και καίονται τα σπίτια,
κι έπεσε το θανατικό μέσα σ'αυτή τη χώρα;
-Ανάθεμά σας,τύραννοι,φωνάζ'ο παπα-Γιάννης,
εμείς κακό δεν κάναμε,τη λευτεριά ζητούμε,
κι εσείς μας ξεμπερδέψατε,ήλιο μη ξαναδούμε.
Το λόγο δεν απόσωσε,το λόγο δεν αποπήρε,
τρεις Τούρκοι τόνε βάρεσαν μέσα στα φυλλοκάρδια
και κολυμπάει στα αίματα κι αυτός με τους δικούς του,
μαύρη κατάρα αφήνοντας στο τούρκικο τ'ασκέρι.

Quelle:
https://blog.kumhofer.at/unsere-website-freunde-beteiligen-sich-auf-ihre-eigene-weise-an-der/

Θεόδωρος Δ. Κουτσοβαγγέλης

Ἀρχαῖες ΑΦΕΤΕΣ - σημερινὸς ΠΛΑΤΑΝΙΑΣ νοτίου Πηλίου

«Μὲ λογισμὸ καὶ μ' ὄνειρο»



Ἔκδοση τοῦ ΠΟΛΙΤΙΣΤΙΚΟΥ - ΑΝΑΠΤΥΞΙΑΚΟΥ ΣΥΛΛΟΓΟΥ
«ΠΛΑΤΑΝΙΑΣ-ΤΟ ΧΩΡΙΟ ΜΑΣ», γιὰ τὰ 2α ΘΕΤΙΔΕΙΑ, 2022.

ΒΟΛΟΣ, Ἰούλιος, 2022

Quelle:
https://blog.kumhofer.at/unsere-website-freunde-beteiligen-sich-auf-ihre-eigene-weise-an-der/

Quelle